



## **Konfigurationshilfe be.IP an einem Sipgate Anlagenanschluss „sipgate trunking“**

Workshops

Rechtlicher Hinweis

Gewährleistung

Änderungen in dieser Veröffentlichung sind vorbehalten.

bintec elmeg GmbH gibt keinerlei Gewährleistung auf die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen. bintec elmeg GmbH übernimmt keine Haftung für mittelbare, unmittelbare, Neben-, Folge- oder andere Schäden, die mit der Auslieferung, Bereitstellung oder Benutzung dieser Bedienungsanleitung im Zusammenhang stehen.

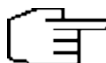
Copyright © bintec elmeg GmbH

Alle Rechte an den hier beinhalteten Daten - insbesondere Vervielfältigung und Weitergabe - sind bintec elmeg GmbH vorbehalten.

## SIP-Einstellungen/Rufnummerneinrichtung am Provider "Sipgate" – „sipgate trunking“

Im folgenden Workshop werden die Einstellungen für den SIP Provider „Sipgate“ an einem Anlagenanschluss „sipgate trunking“ beschrieben.

Zur Konfiguration wird das GUI (Graphical User Interface) verwendet.



### Hinweis

Die Funktion „CLIP NO SCREENING“ ist in der unten angegebenen Software (als Media Gateway) funktionsfähig, vorausgesetzt, die nachgeschaltete Telefonanlage versendet die korrekten Rufnummern.

## Voraussetzungen

### Beispiel 1

1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus MGW (Media Gateway) vorgenommen.
2. Über ISDN ist eine Telefonanlage (z.B. elmeg hybrid 120™) angeschlossen.
3. Die Version der Systemsoftware ist 10.2 Rev. 6.

### Beispiel 2

1. Die Konfiguration wird mit einer be.IP plus™ im Modus PBX (Telefonanlage) vorgenommen.
2. Die Version der Systemsoftware ist 10.2 Rev. 6.

## 1. Konfiguration an einer be.IP plus im MGW-Modus (Media Gateway)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

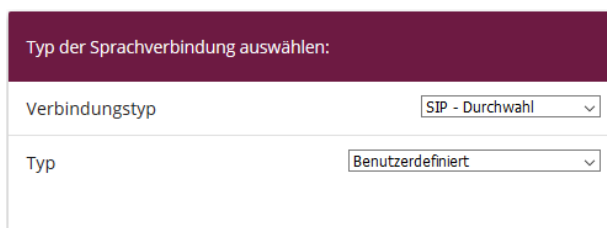
|  |  |
|--|--|
| <div style="background-color: #4b0032; color: white; padding: 5px;">Grundeinstellungen <span style="float: right;">?</span></div> <p>Status des Media Gateways <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert</span></p>  | <div style="background-color: #4b0032; color: white; padding: 5px;">Ländereinstellungen <span style="float: right;">?</span></div> <p>Internationaler Präfix / Länderkennzahl <span style="float: right;">00 / 49</span></p> <p>Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl <span style="float: right;">0 / 911</span></p> |
| <div style="background-color: #4b0032; color: white; padding: 5px;">ISDN-Port-Konfiguration <span style="float: right;">?</span></div> <p>ISDN 1 (bri-0) <span style="margin-left: 20px;"><input type="radio"/> Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss)</span><br/> <span style="margin-left: 20px;"><input checked="" type="radio"/> Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)</span></p> <p>ISDN 2 (bri-1) <span style="margin-left: 20px;"><input checked="" type="radio"/> Punkt-zu-Mehrpunkt (Mehrgeräteanschluss)</span><br/> <span style="margin-left: 20px;"><input type="radio"/> Punkt-zu-Punkt (Anlagenanschluss)</span></p> |  |

**Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie die Option **Status des Media Gateways**.
2. **Internationaler Präfix/Länderkennzahl** ist standardmäßig mit *00/49* für Deutschland vorbelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkenzahl** die Ortsnetzkenzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z.B. *911*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorbelegt.
4. Bei **ISDN-Port-Konfiguration** wählen Sie für **ISDN 1 (bri-0)** und für **ISDN 2 (bri-1)** jeweils *Punkt-zu-Punkt* (Anlagenanschluss) aus. Sollte ein zusätzliches ISDN-Telefon am Port 2 angeschlossen sein, wählen Sie hier *Punkt-zu-Mehrpunkt* (Mehrgeräteanschluss) an beiden Schnittstellen.
5. Bestätigen Sie mit **OK**.

Wechseln Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**.



| Typ der Sprachverbindung auswählen: |                   |
|-------------------------------------|-------------------|
| Verbindungstyp                      | SIP - Durchwahl   |
| Typ                                 | Benutzerdefiniert |

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu**

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z.B. *SIP-Durchwahl* aus.
2. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
3. Klicken Sie auf **Weiter**.

### SIP-Provider-Einstellungen

Typ Benutzerdefiniert

Beschreibung

Anschlussart Durchwahl

Authentifizierungs-ID

Passwort

Benutzername

Registrar

Domäne

### Rufnummern

Basisrufnummer

### ISDN-Port-Einstellungen

ISDN-Ports  bri-0

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider->Neu->Weiter**


4. Geben Sie eine **Beschreibung** für den SIP-Provider ein, z.B. *Sipgate trunking*.
5. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z.B. *1599999t0*.
6. Bei **Passwort** geben Sie das Passwort ein, das Sie von Ihrem Provider erhalten haben.
7. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z.B. *1599999t0*.
8. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *sipconnect.sipgate.de*
9. Geben Sie die **Basisrufnummer** für die Verbindung ein, hier z.B. *345678*.
10. Aktivieren Sie bei **ISDN-Ports** den Port, der für die Verbindung verwendet wird, hier *bri-0*.
11. Bestätigen Sie mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten SIP Provider.

| SIP-Provider     |                       |              |                 |  |
|------------------|-----------------------|--------------|-----------------|--|
| Name             | Registrar             | Rufnummertyp | Rufnummer (MSN) | Status_  |
| Sipgate trunking | sipconnect.sipgate.de | Durchwahl    | 345678*         | <span>✓</span> <span>🗑️</span> <span>✎️</span> |

**Assistenten->Telefonie->SIP-Provider**

Im nächsten Schritt müssen noch weitere Anpassungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP->Einstellungen->SIP-Konten**.

Klicken Sie auf das Symbol  , um den Eintrag zu bearbeiten.

| Basisparameter   | Trunk-Einstellungen  |
|--|--|
| Beschreibung<br>Sipgate trunking   | SIP-Header-Feld: FROM Display <input type="text" value="Keiner"/>        |
| Administrativer Status <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert   | SIP-Header-Feld: FROM User <input type="text" value="Benutzername"/>     |
| Trunk-Modus <input type="radio"/> Aus <input checked="" type="radio"/> Client <input type="radio"/> Server <input type="radio"/> Gateway | SIP-Header-Feld: P-Preferred <input type="text" value="Anruferadresse"/> |
| Registrar<br>sipconnect.sipgate.de   | SIP-Header-Feld: P-Asserted <input type="text" value="Keiner"/>          |
|  | Rufnummer  |

**VoIP->Einstellungen->SIP-Konten**

Gehen Sie folgendermaßen vor:

12. Bei **Trunk-Einstellungen** unter:

1. **SIP-Header-Feld: FROM User** wählen Sie *Benutzername*
2. **SIP-Header-Feld: P-Preferred** wählen Sie *Anruferadresse*

Da bei kommenden Anrufen die Zielrufnummer durch die Sipgate im internationalen Format mit führenden Nullen aber ohne + in der Ländervorwahl übermittelt wird, müssen in der Konfiguration der „Transformation der gerufenen Adresse“ Anpassungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP -> Media Gateway -> Anrufkontrolle** und passen Sie den Eintrag *Sipgate trunking->bri an*.

Routing-Regeln

| Anrufkontrolle |         |                                      |        |        |
|----------------|---------|--------------------------------------|--------|--------|
| Priorität      | Leitung | Transformation der gerufenen Adresse | Status | Aktion |
| 1              | bri-0   | <00;><0:49>;<49911>;                 |        |        |

[HINZUFÜGEN](#)

**Routing-Regel**

Priorität  
1

Administrativer Status  Aktivieren

Leitung

Transformation der gerufenen Adresse

**VoIP->Media Gateway->Anrufkontrolle->Routing-Regeln**

13. Bearbeiten Sie den Eintrag unter **Routing-Regeln->Anrufkontrolle**
14. Passen Sie den Eintrag unter **Transformation der gerufenen Adresse** so an, dass in der Klammer vor dem Doppelpunkt Ländervorwahl und Ortsvorwahl mit führenden Nullen aber ohne + stehen. Im Beispiel `<0049911:>` statt `<+49911:>`

Um die Absenderrufnummer im gewünschten Format (international ohne + und ohne führende Nullen) zu übermitteln, müssen dazu auch noch Anpassungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu in das Menü **VoIP -> Media Gateway -> CLID-Umwandlung** und passen Sie den Eintrag *CLID\_any->Sipgate trunking* an.

| Basisparameter                      |                            |
|-------------------------------------|----------------------------|
| Beschreibung                        | CLID_any->Sipgate trunking |
| Rufnummer                           | Beliebig                   |
| Angerufene Leitung                  | Sipgate trunking           |
| Angerufene Adresse                  |                            |
| Transformation der rufenden Adresse | <00:>;<0:49>;<:49911>;     |

### VoIP->Media Gateway->CLID-Umwandlung

15. Passen Sie den Eintrag unter **Transformation der rufenden Adresse** an und setzen Sie `<00:>;<0:49>;<:49911>;` ein. Bitte beachten Sie, dass in der letzten Klammer statt 49911 ggf. 49 gefolgt von Ihrer Ortsvorwahl eingetragen werden muss.

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern.

Hiermit ist die Einrichtung des Providers und der Rufnummer abgeschlossen.

## 2. Konfiguration an einer be.IP plus im PBX-Modus (Telefonanlage)

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Erste Schritte**.

The screenshot shows two side-by-side configuration panels. The left panel, titled 'Ländereinstellungen', has a dark red header with a question mark icon. It contains three rows: 'Ländereinstellung' with a dropdown menu set to 'Deutschland'; 'Internationaler Präfix / Länderkennzahl' with input fields containing '00' and '49'; and 'Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl' with input fields containing '0' and '911'. The right panel, titled 'Zusätzliche Einstellungen', also has a dark red header with a question mark icon and contains one row: 'Standardziel' with a dropdown menu set to '40 (Team global)'.

### Assistenten->Telefonie->Erste Schritte

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Unter **Ländereinstellungen** wählen Sie das Land aus, in dem das System genutzt wird, hier *Deutschland*.
2. Bei **Internationaler Präfix / Länderkennzahl** ist standardmäßig der Eintrag mit *00/49* für Deutschland vorbelegt.
3. Tragen Sie bei **Nationaler Präfix / Ortsnetzkennzahl** die Ortsnetzkennzahl für den Ort ein, an dem Ihr System installiert ist, hier z.B. *911*. Standardmäßig ist der **Nationale Präfix** mit *0* vorbelegt.
4. Bestätigen Sie mit **OK**.

Im nächsten Schritt konfigurieren Sie ein VoIP-Anschluss.

Gehen Sie in das Menü **Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu**.

The screenshot shows a configuration panel titled 'Typ der Sprachverbindung auswählen:' with a dark red header and a question mark icon. It contains two rows: 'Verbindungstyp' with a dropdown menu set to 'SIP - Durchwahl'; and 'Typ' with a dropdown menu set to 'Benutzerdefiniert'.

### Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu

Gehen Sie folgendermaßen vor:

5. Wählen Sie den **Verbindungstyp**, hier z.B. *SIP-Durchwahl* aus.
6. Bei **Typ** wählen Sie *Benutzerdefiniert*.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.



The image shows two side-by-side configuration panels. The left panel, titled 'SIP-Provider-Einstellungen', contains the following fields: 'Typ' (Benutzerdefiniert), 'Name' (Sipgate trunking), 'Anschlussart' (Durchwahl), 'Authentifizierungs-ID' (1599999t0), 'Passwort' (masked with dots), 'Benutzername' (1599999t0), 'Registrar' (sipconnect.sipgate.de), and 'Domäne'. The right panel, titled 'Rufnummern', contains a 'Basisrufnummer' field with the value 49911345678.

**Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter**




- 8. Geben Sie **Name** für den SIP-Provider ein, z.B. *Sipgate Trunking*.
- 9. Geben Sie die **Authentifizierungs-ID** Ihres Providers ein, hier z.B. *1599999t0*.
- 10. An dieser Stelle können Sie ein **Passwort** für den Anschluss eingeben.
- 11. Geben Sie den **Benutzernamen** ein, den Sie von Ihrem Provider erhalten haben, hier z.B. *1599999t0*.
- 12. Geben Sie bei **Registrar** den DNS-Namen oder die IP-Adresse des SIP-Servers ein, hier z. B. *sipconnect.sipgate.de*
- 13. Bei **Basisrufnummer** geben Sie die Anlagenrufnummer ein, hier z.B. *49911345678*.
- 14. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.

The image shows two side-by-side configuration panels. The left panel, titled 'Durchwahlausnahme (P-P)', has a table with columns 'Durchwahlausnahme (P-P)' and 'Angezeigter Name'. It lists three entries: 1 (Sipgate Trunk 1), 2 (Sipgate Trunk 2), and 3 (Sipgate Trunk 3), each with a trash icon. A 'HINZUFÜGEN' button is at the bottom. The right panel, titled 'Weitere Einstellungen', contains several settings: 'Internationale Rufnummer erzeugen' (Deaktiviert), 'Nationale Rufnummer erzeugen' (Deaktiviert), 'SIP-Header-Feld: FROM Display' (Keiner), 'SIP-Header-Feld: FROM User' (Benutzername), 'SIP-Header-Feld: P-Preferred' (Anruferadresse), and 'SIP-Header-Feld: P-Asserted' (Keiner).

**Assistenten->Telefonie->Anschlüsse->Neu->Weiter->Erweiterte Einstellungen**

- 15. Bei **Durchwahlausnahme (P-P)** können Sie mit **Hinzufügen** neue Durchwahlausnahmen anlegen.
- 16. Im Feld **SIP-Header-Feld: FROM User** wählen Sie die Option *Benutzername* aus
- 17. Im Feld **SIP-Header-Feld: P-Preferred** wählen Sie die Option *Anruferadresse* aus
- 18. Bestätigen Sie Ihre Angaben mit **OK**.

Sie sehen in der Übersicht den von Ihnen konfigurierten Anschluss.

| Anschlüsse |                  |                    |                  |   |
|------------|------------------|--------------------|------------------|---|
| Nr.        | Name             | Verbindungstyp     | Ports            | Status  |
| 02         | Sipgate trunking | SIP Provider (DDI) | Sipgate trunking |    |

**Assistenten->Telefonie->Anschlüsse**

Nehmen Sie weitere Anpassungen an Ihrem SIP-Trunk vor.

Um individuelle Rufnummern (z.B. 0800 oder die ursprüngliche Anrufernummer bei Anrufweiterschaltung) zu versenden, gehen Sie in das Menü **VoIP->Einstellungen->SIP-Provider** und bearbeiten den angelegten Eintrag.

| Grundeinstellungen   | Einstellungen für Gehende Rufnummer  |
|--|--|
| <p>Beschreibung<br/>Sipgate trunking</p>   | <p>Gehende Rufnummer <input type="text" value="Individuelle Rufnummer für CLIP-No-Screening"/></p>       |
| <p>Provider-Status <input checked="" type="radio"/> Aktiv <input type="radio"/> Inaktiv</p>          | <p>Rufnummer des entfernten Gesprächspartners anzeigen <input checked="" type="checkbox"/> Aktiviert</p> |
| <p>Anschlussart <input type="radio"/> Einzelrufnummer <input checked="" type="radio"/> Durchwahl</p> |  |

**VoIP->Einstellungen->SIP-Provider**

- 18. Unter **Einstellungen für gehende Rufnummer** tragen Sie *Individuelle Rufnummer für CLIP-No-Screening* ein.
- 19. Zur Übermittlung der Rufnummer bei Anrufweiterschaltung aktivieren Sie die Option **Rufnummer des entfernten Gesprächspartners anzeigen**.

Klicken Sie auf **Konfiguration speichern**, um die Konfiguration zu sichern. Hiermit ist die Einrichtung des Providers und der Rufnummern abgeschlossen.